



Herbstversammlung der NOSJV Büchel- und AlphornbläserInnen Protokoll

Samstag, 23. September 2017, 10.00 Uhr
Neuhus 5, 8618 Oetwil am See, bei Nef-Naturbuur

Anwesend: Urs Holdener (Obmann), Martin Kellenberger (Jury-Chef), Felix Frank (Kurs-Chef), Cornelia und Samuel Kellenberger, Samuel Kunz, Albert Brupbacher, Fredy Schnyder, Rös und Ruedi Schellenberg, Karl-Heinz Kresser, Erich Braun, Manuela Kubli, Andrea Sonderegger Friemel, Peter Kälin, Urs Ghirlanda, Peter F. Hänni, Ruedi Wyss, Eugen Fenner, Rudi Geiger, Judith Casagrande, Rageth Erika und Christoph, Wickli Melchior, Meier Meinrad, Bettschen Ruedi, Marty-Mirer Yvonne, Riedi-Mirer Adelina, Hungerbühler Maya

Gast: Jörg Burkhalter (Präsident NOSJV)

Entschuldigt: diverse Mitglieder, welche nicht namentlich aufgeführt werden

Traktandum	Beschreibung
1. Begrüssung Wahl des Stimmzählers	Obmann Urs Holdener kann an der Herbstversammlung 33 Teilnehmer begrüssen. Als Stimmzähler wird mit Applaus Samuel Kunz gewählt. Stimmberechtigt sind 30 Personen. Das absolute Mehr beträgt 16.
2. Protokoll der letzten Herbstversammlung	Das Protokoll der letztjährigen Herbstversammlung ist auf der Webseite www.nosjv.ch zu finden. Vor der Versammlung lagen zudem zwei Exemplare zur Einsicht auf. Das Protokoll wird diskussionslos und einstimmig genehmigt. Das Protokoll dieser Versammlung führt Urs Ghirlanda.

Traktandum	Beschreibung																		
3. Jahresrückblick und Berichte 2017 des Jurychefs, des Kurschefs und des Alphornobmanns	<p>Die drei Jahresberichte werden von den Verantwortlichen vorgetragen und den Verfassern mit Applaus verdankt. Die Berichte sind im Anhang zu diesem Protokoll zu finden.</p>																		
4. Eidg. Jodlerfest 2017 Brig-Glis	<p>Der Obmann gratuliert allen Formationen unseres Verbandes zum hervorragenden und überdurchschnittlichen Abschneiden. 77 Vorträge erfolgten aus unserem Verband. Dies entspricht knapp 70 % der qualifizierten Formationen.</p> <p>Die Statistik zeigt folgendes:</p> <table border="1" data-bbox="663 612 1469 847"> <thead> <tr> <th></th> <th><u>Total</u></th> <th><u>NOSJV</u></th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Anzahl Vorträge</td> <td>448</td> <td>77</td> </tr> <tr> <td>Klasse 1</td> <td>36.3%</td> <td>46.8%</td> </tr> <tr> <td>Klasse 2</td> <td>52.8%</td> <td>48.0%</td> </tr> <tr> <td>Klasse 3</td> <td>10.6%</td> <td>5.2%</td> </tr> <tr> <td>Klasse 4</td> <td>0.3%</td> <td>--</td> </tr> </tbody> </table> <p>Dieses Ergebnis wird mit Befriedigung zur Kenntnis genommen. Es zeigt auch, dass wir mit unserem Kurswesen auf dem richtigen Weg sind.</p>		<u>Total</u>	<u>NOSJV</u>	Anzahl Vorträge	448	77	Klasse 1	36.3%	46.8%	Klasse 2	52.8%	48.0%	Klasse 3	10.6%	5.2%	Klasse 4	0.3%	--
	<u>Total</u>	<u>NOSJV</u>																	
Anzahl Vorträge	448	77																	
Klasse 1	36.3%	46.8%																	
Klasse 2	52.8%	48.0%																	
Klasse 3	10.6%	5.2%																	
Klasse 4	0.3%	--																	
5. Jahresprogramm 2018	<p>Nachstehend die wichtigsten Eckdaten aus der NOSJV-Agenda 2018.</p> <table border="1" data-bbox="663 1134 1944 1342"> <tbody> <tr> <td>12. – 22.10.2017</td> <td>OLMA St.Gallen - OLMA Gelände</td> </tr> <tr> <td>13.01.2018</td> <td>NOSJV Delegiertenversammlung, Veteranenehrung</td> </tr> <tr> <td>03.03.2018</td> <td>Alphornbläserkurs - Halingen TG (bei Matzingen)</td> </tr> <tr> <td>17.03.2018</td> <td>Alphornbläserkurs - Landquart GR</td> </tr> <tr> <td>28.04.2018</td> <td>38. NOSJV Alphorn- & Büchelwettblasen - Urnäsch AR</td> </tr> <tr> <td>25. – 27.05.2018</td> <td>NOSJV Nachwuchsweekend (für Kinder und Jugendliche) - Altstätten SG</td> </tr> </tbody> </table>	12. – 22.10.2017	OLMA St.Gallen - OLMA Gelände	13.01.2018	NOSJV Delegiertenversammlung, Veteranenehrung	03.03.2018	Alphornbläserkurs - Halingen TG (bei Matzingen)	17.03.2018	Alphornbläserkurs - Landquart GR	28.04.2018	38. NOSJV Alphorn- & Büchelwettblasen - Urnäsch AR	25. – 27.05.2018	NOSJV Nachwuchsweekend (für Kinder und Jugendliche) - Altstätten SG						
12. – 22.10.2017	OLMA St.Gallen - OLMA Gelände																		
13.01.2018	NOSJV Delegiertenversammlung, Veteranenehrung																		
03.03.2018	Alphornbläserkurs - Halingen TG (bei Matzingen)																		
17.03.2018	Alphornbläserkurs - Landquart GR																		
28.04.2018	38. NOSJV Alphorn- & Büchelwettblasen - Urnäsch AR																		
25. – 27.05.2018	NOSJV Nachwuchsweekend (für Kinder und Jugendliche) - Altstätten SG																		

Traktandum	Beschreibung
	<p>..... 11. – 21.10.2018</p> <p>Herbstversammlung Alphorn-/BüchelbläserInnen - Datum/Ort noch offen Alphorn-/Büchelformationen an der OLMA</p> <p>Die aktuelle Alphornagenda ist immer auf der Website www.nosjv.ch zu finden oder kann beim Obmann angefordert werden.</p> <p>Die Alphornbläserkurse vom 03. März 2018 in Halingen (Matzingen) und vom 17. März 2018 in Landquart werden wie folgt gestaltet:</p> <p>Vormittag: Formationen melden sich mit ihrer Wunsch-Melodie an und können diese zusammen mit einem Kursleiter erarbeiten.</p> <p>Nachmittag: Kennenlernen und erarbeiten der neuen Gesamtchormelodie für das NOS-Jodlerfest 2019 in Wülflingen.</p> <p>Das Alphorn- und Büchelwettblasen findet am 28. April 2018 in Urnäsch statt. Organisiert wird der Anlass vom Alphorntrio Urnäsch. Der Bewertungsmodus ist der gleiche wie am letzten Wettblasen – im Anschluss an den Vortrag erhalten die Formationen ein mündliches Feedback eines Jurymitgliedes. Es werden keine schriftlichen Berichte mehr abgegeben.</p> <p>Der Obmann weist darauf hin, dass KursleiterInnen wie auch Jurymitglieder den Formationen auf Anfrage gerne zur Verfügung stehen für die Unterstützung an einer Probe oder bei der Gestaltung einer Melodie. Die Adressen des Alphornkaders sind zu finden auf www.nosjv.ch oder können beim Obmann bezogen werden.</p>
<p>6. Jugend+Musik</p>	<p>Der Obmann orientiert über den derzeitigen Stand des Projektes. Die Ausbildung der Jugend+Musik-Leiter erfolgt über das Bundesamt für Kultur. Dies dürfte Synergien für die Ausbildung unserer Kursleiter und Jurymitglieder geben. Das abschliessende Ausbildungskonzept für die Sparte Alphorn wird von zwei erfahrenen Alphornbläsern erstellt und dürfte bis ca. im November 2017 vorliegen. Die Durchführung der ersten Kurse ist 2018 vorgesehen.</p> <p>Weitere Information folgen vom Obmann zur gegebenen Zeit.</p>

Traktandum	Beschreibung
7. Wahlen / Mutationen	Der Obmann stellt erfreut fest, dass im Kader keine Mutationen zu verzeichnen. Es sind deshalb keine Wahlen erforderlich.
8. Anträge	<p>Martin Kellenberger stellt den Antrag auf Erhöhung des Teilnehmerbeitrages am Wettblasen von bisher Fr. 30.00 auf neu Fr. 50.00. Der Teilnehmerbeitrag sei wie folgt aufzuteilen: ½ an das OK für das Mittagessen – ½ an den Verband zur Deckung der Jurykosten.</p> <p>Mit dem bisherigen Teilnehmerbeitrag wurden primär die Verpflegungskosten gedeckt. Wenn etwas übrig blieb, dann ging das an den Verband, welcher die Jurykosten zu decken hat. Aus dem Wettblasen entstehen dem Verband erhebliche Kosten, welche mit dem bisherigen Teilnehmerbeitrag nicht gedeckt werden können.</p> <p>Mit dem antragsgemässen Vorgehen soll die Verbandskasse entlastet werden. Das Alphornkader unterstützt den Antrag. Nach geführten Diskussionen wird folgendes beschlossen: Einstimmig ist man damit einverstanden, dass der Teilnehmerbeitrag für das Wettblasen grundsätzlich erhöht werden soll. Im Weiteren wird mit einer Gegenstimme beschlossen, dass vom gesamten Teilnehmerbeitrag Fr. 25.00 in die Verbandskasse zur Finanzierung der Jurykosten fliessen. Je nach Höhe der Verpflegungskosten wird der Teilnehmerbeitrag für das Wettblasen künftig Fr. 50.00 – 55.00 betragen.</p>
9. Verschiedenes / Umfrage	<p>Der Obmann teilt mit, dass aus der fünfköpfigen Fachkommission Alphorn drei Mitglieder zurücktreten. Es sind dies Roland Lüthi, Thomas von Arx und Toni Wigger. Die beiden Verbleibenden sind Urs Holdener und Armin Zollet. In der Fachkommission wird derzeit folgendes bearbeitet: Definition des traditionellen Alphornspiels und das Dauerthema "korrekte Tracht".</p> <p>Ruedi Wyss weist bezüglich Anwendung des Regulatives für die Festteilnahme an Eidgenössischen Jodlerfesten auf unterschiedliche Ellen hin, welche beim Kapitel "Qualifikation von Formationen" und beim Kapitel "korrekte Tracht" verwendet werden. Die Problematik ist von der Versammlung, vom Obmann und auch vom NOSJV-Präsident Jörg Burkhalter erkannt und wird in den entsprechenden Gremien weiterhin thematisiert.</p>

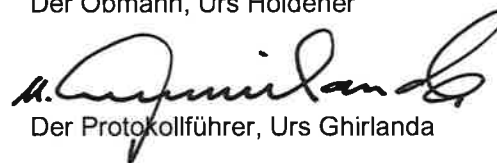
Traktandum	Beschreibung
	<p>Die Versammlung beantragt der Fachkommission Alphorn einstimmig, dass im Regulativ Artikel 1 Teilnahmeberechtigung / 1.1 Voraussetzungen für die Teilnahme an Eidg. Jodlerfesten, lit. b mit folgender Bestimmung zu ergänzen sei: Über Härtefälle entscheidet der jeweilige Unterverbandspräsident nach Rücksprache mit dem Spartenverantwortlichen.</p> <p>Jörg Burkhalter bedankt sich beim Alphorn-Kader für die gute und angenehme Zusammenarbeit. Er informiert kurz über Aktuelles aus NOSJV und EJV. Beim NOSJV ist die Besetzung der vakanten Stellen in Vorbereitung. Unser nächstes Verbandsfest findet 2019 in Wüflingen statt. Eine entsprechende Homepage mit Informationen wird demnächst aufgeschaltet. Beim EJV ist man an der Erarbeitung eines Strategiepapieres 2018 – 2023. Es werden Anpassungen bei den Statuten erforderlich sein. Ausserdem ist die Schaffung eines fixen Sekretariates vorgesehen, welches auch den Unterverbänden zur Verfügung stehen soll.</p> <p>Es ist beabsichtigt die nächste Herbstversammlung gemeinsam mit den Fahnenschwingern zu organisieren. Die Versammlung ist damit einverstanden, dass dieser Anlass – wie von den Fahnenschwingern gewünscht - auch an einem Sonntag durchgeführt werden kann. Mehrheitlich ist man aber der Meinung, dass diese Veranstaltung nicht erst im November stattfinden soll.</p> <p>Der Obmann dankt den Anwesenden für das Erscheinen, schliesst die Versammlung und wünscht allen "än Guete" und einen geselligen Nachmittag.</p>

Ende der Versammlung: 12.05 Uhr

Oetwil am See, 23. September 2017



Der Obmann, Urs Holdener



Der Protokollführer, Urs Ghirlanda

Beilagen: Jahresberichte Obmann, Jury-Chef und Kurs-Chef



Nordostschweizerischer Jodlerverband

Gegründet 1932, Unterverband des Eidgenössischen Jodlerverbandes

Jahresbericht Jurychef Alphorn- und Büchelblasen 2017

Am 28. November 2016 trafen sich alle Juroren zum Abendkurs in Walenstadt. Der Abend stand unter dem Motto «Neues Berichtswesen 12». Unsicherheiten und Ungereimtheiten die sich an den vergangenen Jodlerfeste der Unterverbände gezeigt haben wurden besprochen und bereinigt.

Der zweite Abendkurs fand am 13. März 2017 ebenfalls in Walenstadt statt. Praktisches Arbeiten, Bewerten von Alphorn- und Büchelvorträgen ab Tonband füllten das Abendprogramm gänzlich.

Um eine optimale Festvorbereitung für das EJF Jodlerfest in Brig zu gewährleisten, trafen sich alle Juroren am 8. April in Aarburg. Kursschwerpunkt war das Verfassen von klassengerechten Juryberichten. Aber auch das praktische Jurieren kam nicht zu kurz. Die Kameradschaft und die gute Zusammenarbeit der Juroren aus allen Unterverbänden empfinde ich als sehr wertvoll und angenehm. Die Juroren sind mehrheitlich auf einem einheitlichen Ausbildungslevel angekommen. Die Verschiebung der Jurorenausbildung von den Unterverbänden zum EJF trägt nun Früchte.

Am 29. April trafen sich rund 15 Juroren für das NOSJV Wettblasen auf dem Albispass. Trotz viel Schnee gaben sich alle Juroren grosse Mühe, das Gelernte am Jurytisch umzusetzen. Herzlichen Dank an die Helfer und das OK der Alphorngruppe Albisblick für die grosse Gastfreundschaft und die gemütlichen Stunden, die wir bei euch verbringen durften.

Um die Infrastruktur rund um das EJF kennenzulernen und eine letzte Feinjustierung der gewählten Juroren durchzuführen, trafen sich alle am 13. Mai in Brig zum Jurytag. Aus dem NOSJV waren folgende Juroren wurden für das EJF gewählt:

Cornelia Kellenberger, Manuela Kubli, Andrea Sonderegger Friemel, Ruedi Wyss, Peter F. Hänni und Martin Kellenberger sowie als Jurysekretäre Corina und Daniel Schläpfer.

Das EJF fand vom 23. bis 25. Juni in Brig statt. Allen aktiven Juroren, die am EJF im Einsatz standen, kann ich nur gratulieren und mich für ihre grossartige Arbeit bedanken. Ein grosses Lob darf ich euch auch vom Juryobmann Armin Zollet aussprechen. sämtliche Termine am Jodlerfest sowie die Fristen für das Einreichen der Juryberichte wurden tadellos eingehalten.

Zum Kadertag auf dem Hohen Kasten am 19. August trafen sich bei sehr dichtem Nebel nochmals alle Juroren und Kursleiter, um die Terminplanung und die Gestaltung für das nächste Kursjahr zu planen. Gemütlich liessen wir den Kadertag mit Appenzeller und Heuschnaps ausklingen.

Zum Schluss möchte ich mich nochmals bei allen Juroren für die grossartige Arbeit, die ihr für den Jodlerverband und unsere Alphorn- und Büchelbläser leistet, recht herzlich bedanken.

September 2017

Euer Jurychef Alphorn- und Büchelblasen

Martin Kellenberger



Nordostschweizerischer Jodlerverband

Gegründet 1932, Unterverband des Eidgenössischen Jodlerverbandes

Jahresbericht Kurschef Alphorn- und Büchelblasen 2017

Mein erstes Amtsjahr als euer Kursleiterchef gehört nun schon bald der Vergangenheit an. Ich blicke auf ein schönes und angenehmes Jahr zurück.

Aller Anfang ist schwer und so hat halt, das eine oder andere nicht ganz geklappt. Oder es wurde anders organisiert, als ihr es gewohnt war. Dafür möchte ich mich bei euch allen entschuldigen.

Speziell danken möchte ich denen, die dadurch mit mehr Arbeit konfrontiert wurden. Ich danke Michael Weber und Urs Ghirlanda für die Mithilfe in Halingen sowie Marcus Cavelti für die Mithilfe in Landquart. Und meinen Kursleiter/innen, denn ohne sie wären die Kurse gar nicht möglich.

Zu den Bläserkursen

Geplant waren drei Kurse: Halingen, Horgen und Landquart.

Da sich sehr wenige für Horgen angemeldet hatten, nahm ich Rücksprache mit dem Obmann. Gemeinsam wurde entschieden, mangels Anmeldungen, den Kurs in Horgen abzusagen.

Am Kurs in Halingen nahmen 33 Teilnehmer teil. Der Morgen wurde durch Turi Zwicker in einem Workshop zum Thema «Vom einfachen Ton zum kompaktem dynamischen Klangkörper» gestaltet.

In Landquart nahmen 28 Alphornbläser teil.

Bei den Abendkursen nahmen in Halingen 11 und in Landquart 10 Alphornbläser teil. Wir werden im Kader darüber diskutieren, ob eine Anmeldung für die Abendkurse ebenfalls sinnvoll wäre, damit man frühzeitig die Kursleiter organisieren könnte.

Nun möchte ich ganz speziell Samuel Ruh erwähnen. Samuel erarbeitet die jeweiligen Kursunterlagen für uns und dies bereits seit Jahren. Samuel, ganz vielen herzlichen Dank dir dafür.

Nun Danke ich für das mir entgegengebrachte Vertrauen und schliesse meinen kurzen Jahresrückblick.

Euer Kurschef Alphorn- und Büchelblasen

Felix Frank



Nordostschweizerischer Jodlerverband

Gegründet 1932, Unterverband des Eidgenössischen Jodlerverbandes

Jahresbericht Obmann Alphorn- und Büchelblasen 2017

24. September 2016 Kameradentreffen mit Herbstversammlung in Heiden AR

Gut zwei Dutzend Stimmberechtigte trafen sich zur Herbstversammlung im Hotel Heiden im gleichnamigen Kantonshauptort von Appenzell Ausserrhoden. Es gab keine brisanten Themen zu besprechen, weshalb die Traktanden zügig behandelt werden konnten. Nach der Herbstversammlung und einem feinen Mittagessen erklang hoch über dem Bodensee der Gesamtchor, welcher auch die zufällig anwesenden Leute erfreute.

13. bis 23. Oktober 2016 OLMA in St. Gallen SG

Diverse Alphornformationen bereicherten auch im vergangenen Jahr die zehntägige OLMA mit schönen Klängen.

12. November 2016 Weiterbildungskurs für Alphornkursleiter in Horgen ZH

18. Februar 2017 Weiterbildungskurse für Alphornkursleiter in Landquart GR

Zum zweiten Mal führte Samuel Ruh im November einen Kurstag zum Thema «Dirigieren» durch, an welchem etwa die Hälfte der Alphornkursleiter auf freiwilliger Basis teilnahmen. Der zweite Kurstag im Februar diente der Vorbereitung der Bläserkurse.

28. November 2016 / 13. März 2017 Weiterbildungs-Abendkurse für Alphornjuroren in Horgen ZH und Walenstadt SG

Die Alphornjuroren absolvierten wiederum zwei lehrreiche Abendkurse. Der erste Kursabend in Horgen fand zum Thema «Gehörbildung» statt. Turi Zwicker forderte die anwesenden Juryohren mit einer interessanten zweistündigen Ausbildung. Unter dem Motto «jurieren, jurieren, jurieren» galt es im zweiten Kurs möglichst viel Routine für das Wettblasen und das Eidg. Jodlerfest zu gewinnen.

Bläserkurse 18. März 2017, Horgen ZH / 25. März 2017, Matzingen TG / 1. April 2017, Landquart GR

Insgesamt 61 AlphornbläserInnen nahmen 2017 an den beiden Frühlingskursen in Matzingen und Landquart teil. Der Kurs in Horgen musste mangels Anmeldungen leider kurzfristig abgesagt werden.

Für den Kurstag in Matzingen konnten wir Turi Zwicker gewinnen, welcher am Vormittag ein Referat zum Thema «*Vom einfachen Ton zum kompakten dynamischen Klangkörper*» hielt.

«Gesamtchormelodien erarbeiten unter Berücksichtigung aller Gestaltungselemente» setzten wir in diesem Jahr zum Thema der Bläserkurse.

8. April 2017 Eidgenössischer Weiterbildungskurs für Jurymitglieder in Aarburg AG

Die beiden Schwerpunkte der alljährlichen Weiterbildung aller Juroren der fünf Unterverbände wurden auf das praktische Jurieren sowie das Verfassen von klassengerechten Juryberichten gelegt.

29. April 2017 37. NOSJV Alphorn- und Büchelwettblasen auf dem Albispass ZH

75 Vorträge bescherten der organisierenden Alphorngruppe Albisblick ein erfolgreiches Alphorn- und Büchelwettblasen. Auf dem frisch verschneiten Albispass hatten die Organisatoren alle Hände voll zu tun, die gut zwanzig Zentimeter Schnee aus dem Vortragsplatz zu schaffen. Belohnt wurden die fleissigen Albisblickler mit strahlendem Sonnenschein und einem grossartigen Alphonntag. Sieger des Wanderpreises der Alphornbläser war Martin Kellenberger aus Grub SG und bei den Büchelbläsern durfte Beni Keller aus Horgen die Trophäe bereits zum dritten Mal in Folge nach Hause nehmen.

19. bis 21. Mai 2017 NOSJV Nachwuchsweekend im Camp Rock, Bischofszell TG

Claudia Mora und ihr bewährtes Kursleiter- und Betreuungsteam konnten mit 64 Kindern bereits zum vierten Mal ein äusserst erfolgreiches Nachwuchsweekend durchführen. 2018 wird das Wochenende im Jugend- und Erlebnishaus Eichberg im St. Galler Rheintal vom 25. bis 27. Mai durchgeführt. Nebst den Kursleitern und dem Küchenteam haben sich auch bereits ein Dutzend Teilnehmer angemeldet.

13. Mai 2017 Juryvorbereitungstag fürs Eidgenössische Jodlerfest (EJF) in Brig-Glis VS

Um die Infrastruktur rund um das EJF kennen zu lernen und für eine letzte Feinjustierung trafen sich alle gewählten Alphornjuroren in Brig.

23. bis 25. Juni 2017 Eidgenössisches Jodlerfest (EJF) in Brig-Glis VS

Knapp 70% der qualifizierten Alphornformationen aus unserem Unterverband nahmen am EJF teil und schnitten überdurchschnittlich gut ab.

Anzahl Vorträge	Total 448	NOSJV 77
Klasse 1	36.3%	46.8%
Klasse 2	52.8%	48.0%
Klasse 3	10.6%	5.2%
Klasse 4	0.3%	./.

Das hervorragende und überdurchschnittlich starke Abschneiden unserer Alphornformationen erfüllt mich als Obmann mit sehr grosser Freude.

3. August 2017 Erste Besprechung Alphorn-Obmannschaft in Walenstadt SG

Kurs-Chef Felix Frank, Jury-Chef Martin Kellenberger und Schreibender trafen sich zu einer Abendsitzung mit folgenden Traktanden: Pflichtenheft, Aufgabenteilung und Zuständigkeitsregelung für die drei Chargen sowie Festlegung der Strategie fürs kommende Jahr, um die Kadersitzung am Kadertag zu entlasten und dort effektiv Platz für neue Gedanken zu haben.

19. August 2017 Alphorn Kadertag auf dem Hohen Kasten

Fruchtbare Kadersitzung mit einigen spannenden Inputs. Leider konnten wir die malerische Aussicht wegen des Nebels nicht geniessen. Das leckere Mittagsmenu «Rondom» konnte uns dafür etwas entschädigen. Nach dem Essen mussten einige leider schon früh wieder mit der Bahn ins Tal, während sich der Rest dem Alphornspiel widmete.

11. und 13. September 2017 Alphornbläser-Abendkurse in Matzingen TG und Landquart GR

Den zweistündigen Abendkurs zum Thema Gesamtchormelodien besuchten in Matzingen elf und in Landquart zehn Teilnehmer.

23. September 2017 Kameradentreffen mit Herbstversammlung in Oetwil am See ZH

Dreissig Stimmberechtigte trafen sich zur Herbstversammlung auf dem «Nef Naturbuur»-Hof in Oetwil am See. Der Antrag zur Erhöhung des Teilnehmerbeitrags für das Wettblasen von aktuell 25 bis 30 Franken auf neu 50 bis 55 Franken wird von der Versammlung einstimmig beschlossen. Ausserdem wurde durch eine Diskussion im Traktandum «Verschiedenes» über die Anwendung des Regulatives für die Festteilnahme an Eidg. Jodlerfesten ein Antrag zuhanden der Eidg. Fachkommission Alphorn formuliert. Nach der Versammlung und einem feinen Mittagessen erklang zum Abschluss des gemütlichen Tages der obligate Gesamtchor.

12. bis 22. Oktober 2017 OLMA in St. Gallen SG

Traditionellerweise umrahmten auch in diesem Herbst wieder zahlreiche Alphornformationen die OLMA.

Das verflixte siebte Jahr ... nach der DV 2018 werde ich bereits mein siebtes Jahr als Alphornobmann in Angriff nehmen. Ich schaue sehr zuversichtlich in unsere Zukunft. Ich darf auf ein sehr motiviertes und engagiertes Alphornkader zählen. Grosse Unterstützung spüre ich auch im Vorstand. Dafür ein herzliches Dankeschön allen Verbandsfunktionären. Es macht grossen Spass.

Für euer aktives Mitmachen am Verbandsgeschehen, eure konstruktiven Feedbacks, die Kameradschaft und das Vertrauen in unsere Arbeit gebührt auch allen Mitgliedern der Sparte Alphorn- und Büchelblasen ein grosses Danke.

Für 2018 wünsche ich euch wieder viele frohe Stunden und unvergessliche Momente mit eurem Alphorn.

Willerzell, 24. Oktober 2017

Euer Obmann Alphorn- und Büchelblasen

Urs Holdener